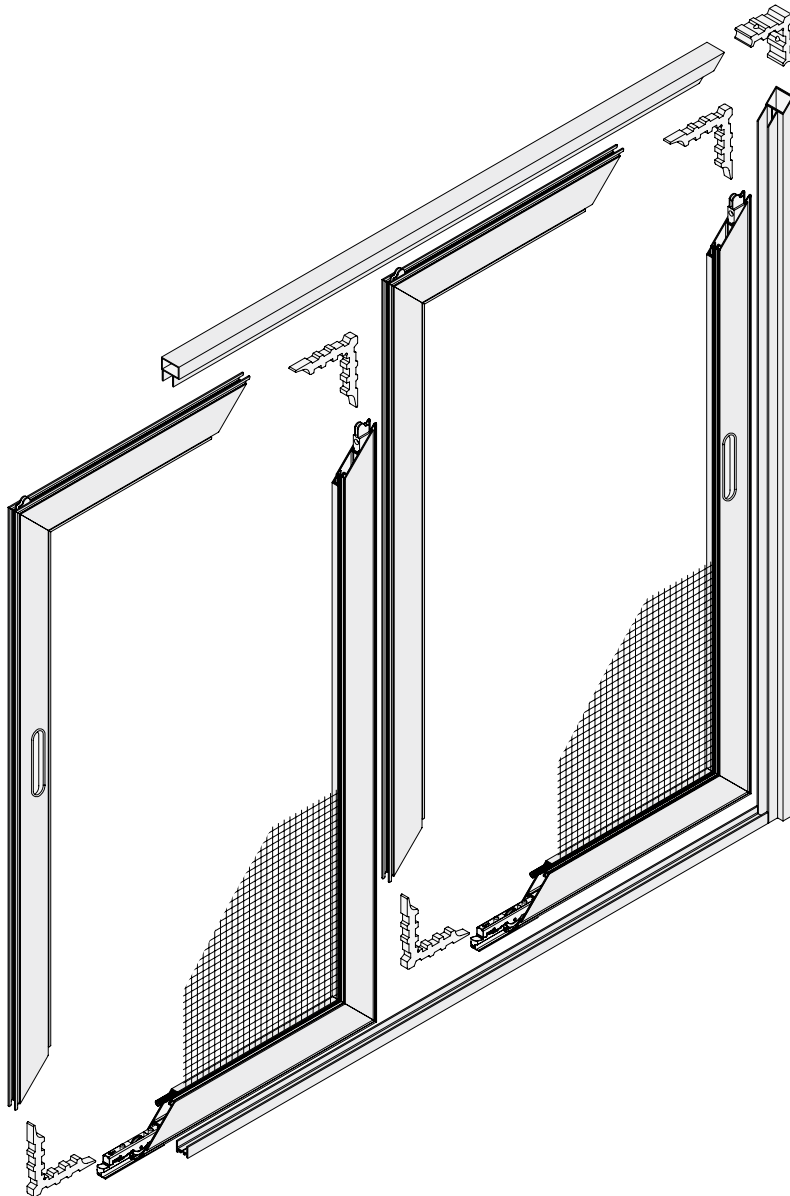
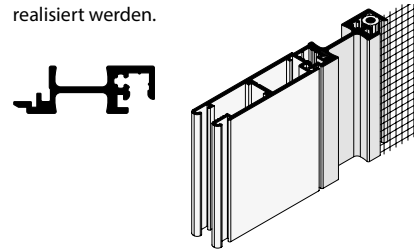


Schiebeanlagen ST3 (dargestellt ist die Variante ST3/50)



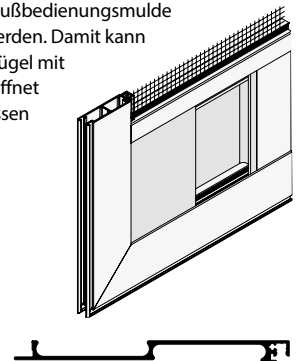
GRIFFLEISTE

Die Griffleiste kann als Alternative zur Griffmulde eingesetzt werden. Damit wird die Stabilität des Flügelprofils deutlich erhöht. Dadurch können Schiebeflügel bis zu einer Höhe von 3,0 Meter realisiert werden. Aufgrund der durchgehenden Griffbedienug ist der Schiebeflügel in jeder Höhe einfach zu bedienen und somit auch ideal für Kinder geeignet. Des Weiteren kann mit dem schmalen Laufschienenprofil eine Einbautiefe von 14 mm realisiert werden.



FUSSBEDIENUNGSMULDE

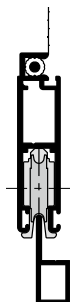
In Verbindung mit einem Sockelblech kann in jeden Schiebeflügel eine beidseitig bedienbare Fußbedienungsmulde eingebaut werden. Damit kann ein Schiebeflügel mit dem Fuß geöffnet und geschlossen werden.



HÖHENVERSTELLBARE ROLLE MIT LAUFSCHIENENFÜHRUNG

Zum Ausgleich von Montagetoleranzen kann der Schiebeflügel über eine höhenverstellbare Rolle ausgerichtet werden. Bei einem Flügelstoß kann dabei ein Flügelversatz bis zu 8 mm ausgeglichen werden.

Die in der Rolle integrierte Laufschienenführung verhindert ein „Springen“ des Flügels, bei dem sich der Laufschienensteg zwischen Rolle und Flügelprofil verklemmt.



GEFEDERTE SCHIEBEFLÜGELFÜHRUNG MIT ARRETIERUNG

Die gefederte Schiebeflügelführung und das an der oberen Laufschiene montierte Arretierungsteil fixieren den Schiebeflügel in seiner Endstellung.

Die Zuhaltkraft kann dabei, je nach Bedarf, stufenlos eingestellt werden.

